

**Johann David  
Heinichen**

**Kantate**

**Gelobet sei der Herr**

**Soli SATB / Coro SATB**

**2 Oboi, Fagotto**

**2 Violini, 2 Viole**

**Violoncello, Violone**

**Organo**

**herausgegeben von**

**Werner Jaksch**

## Vorwort

Die vorliegende Edition der Kantate *Gelobet sei der Herr* von **Johann David Heinichen (1683-1729)**<sup>1</sup> aus der „Sammlung Jacobi“ der Fürsten- und Landesschule zu Grimma<sup>2</sup> ist nunmehr die zweite Kantatenveröffentlichung nach den Quellen der SLUB<sup>3</sup>.

Die Kantate ist für das Fest Johannes des Täufers im Jahr 1707 komponiert und in Grimma aufgeführt worden<sup>4</sup>. Beide Kantaten sind also in einer Zeit entstanden, in der **Johann David Heinichen** als Jurist oder anderweitig tätig war. Jedenfalls sind sie vor seiner ersten Anstellung 1709 als Musiker bei Herzog Moritz von Sachsen-Zeitz<sup>5</sup> entstanden und entwerfen ein interessantes Bild von **Heinichens** musikalischen Nebenproduktionen für den protestantischen Gottesdienst bzw. von seinen Beziehungen zu den sächsischen Kantoren wie beispielsweise Samuel Jacobi in Grimma.

Schriesheim, Oktober 2012

Dr. Werner Jaksch

---

1 Biographische Details siehe Wikipedia. Vgl. auch Eberhard Schmitz, *Die Messen Johann David Heinichens*, Hamburg 1967. Auch Gustav Adolph Seibel, *Das Leben des Königl. Polnischen und Kurfürstl. Sächs. Hofkapellmeisters Johann David Heinichen*. Phil. Diss. Leipzig 1913.

2 Die Musikalien aus der Fürsten- und Landesschule Grimma wurden 1962 von der Musikabteilung der Sächsischen Landesbibliothek gekauft. Der große Bestand umfasste u.a. zahlreiche Kantaten von Georg Philipp Telemann und die sog. „Sammlung Jacobi“, zu der auch die vorliegende Kantate zählt. Der Kopist ist der Schulkantor Samuel Jacobi (1652 – 1721), der die Musikaliensammlung für den Unterricht, die Schulfeierlichkeiten und Gottesdienste der Stadt Grimma anlegte. Er selbst war Absolvent der Dresdener Kreuzschule und der Universität Leipzig. Seit 1680 war er Kantor der Fürsten- und Landesschule Grimma, neben Schulpforta eine der Elitenschulen in Sachsen.

3 Sächsische Landes- und Universitätsbibliothek Dresden. Einzusehen in [www.imslp.org](http://www.imslp.org). Die Kantate *Der Herr ist nahe* mit der Signatur *Mus. 2398-E-507* ist bereits im September 2012 veröffentlicht worden.

4 Die Jahreszahl 1707 und eine zweite Aufführung 1724 vermerkt zumindest das Originaldeckblatt.

5 Eine der drei Sekundogenituren, die nach dem Tod Johann Georg I. (1656) entstanden. Zu dieser Herrschaft zählte das Hochstift Naumburg und Zeitz, Anteile an der Grafschaft Henneberg im Umkreis des thüringischen Suhl sowie vogtländische Ämter Plauen, Weida und Triptis. 1718 starb diese Linie aus. Die Gebiete fielen an Kursachsen.

# Kritischer Bericht

## I. Die Quelle

Das Stimmenmaterial der Kantate *Gelobet sei der Herr*<sup>6</sup> wird in der SLUB unter der Signatur **Mus. 2398-E-504** aufbewahrt. Die Stimmen stammen von dem Sächsischen Schulkantor Samuel Jacobi aus Grimma, der zahlreiche kirchenmusikalische Werke des 17. und 18.Jahrhunderts sammelte<sup>7</sup>.

## II. Zur Edition

Die Anordnung der Vokal- und Instrumentalstimmen wurden in der Partitur entsprechend der heutigen Praxis angelegt<sup>8</sup>. Die originale Schlüsselung ist, wenn von dieser in der Edition abgewichen wird, folgendermaßen dokumentiert: Soprano = Sopranschlüssel, Alto = Altschlüssel, Tenore = Tenorschlüssel; im Basso continuo kommen alle Schlüssel vor.

Ergänzt wurden Taktzahlen; die Doppelstriche innerhalb der Sätze sind original. Die Schreibweise des Textes ist dem heutigen Usus angeglichen worden. Bindebögen wurden konsequent der Quelle folgend übernommen, gegebenenfalls bei Diskrepanzen zwischen den Stimmen nachgetragen<sup>9</sup>. Gleichfalls ergänzt bzw. angeglichen wurden dynamische Angaben. Alle weiteren Ergänzungen des Herausgebers wurden in den Noten diakritisch gekennzeichnet.

## III. Kritischer Bericht

Die Stimmen sind nahezu fehlerlos<sup>10</sup>. Im Vers 3 steht ursprünglich die Tempobezeichnung *Allegro*, so zumindest in den Vokalstimmen. In den Instrumentalstimmen wurde später die Bezeichnung *Prestissimo* eingefügt. Dieser Teil ist auch in den Notenwerten unterschiedlich notiert: Organo, Violino 1 und 2, Violone sind mit (fälschlicherweise) triolischen Sechszzehnteln notiert<sup>11</sup>, während Oboe 1 und 2 sowie Bassone die richtige Achteltriolen-Schreibweise aufweisen.

---

6 Das Autograph trägt den Titel *Ad festum Johannis Bapt./ Gelobet sey der Herr /à 9 ò 12 / 2 Violini. 2Viole. Fagoto ò Violone./ 2Hautbois, Bassone ad piac./ C.A.T.B./ 4 Voci in Ripieno. con Continuo a doppio. di J.D.Heinichen.*

7 Vgl. Vorwort, Anm. 2.

8 Die Oboen und das Fagott sind einen Ton höher notiert als die übrigen korrespondierenden Stimmen (Violinen und Violone). Bei doppelt vorliegenden Continuostimmen ist an eine Besetzung mit zwei Continuoinstrumenten, auch mit Violoncello und Kontrabass, zu denken.

9 Eine Ausnahme bilden die Instrumentalstimmen, die ihre originale Notation behielten.

10 In dem Viola 1 - Original wurden bereits seinerzeit Korrekturen vorgenommen, die jedoch eindeutig lesbar sind.

11 In dieser Notation müssten die Werte der Vokalstimmen halbiert werden, also statt in 4/4 in 4/8 ausgeführt werden.

# Gelobet sei der Herr

## Sonata

Johann David Heinichen

The musical score consists of ten staves of music for a chamber ensemble. The instruments are: Ob 1 (Oboe 1), Ob 2 (Oboe 2), Fg (Flute/Guitar), Vi 1 (Violin 1), Vi 2 (Violin 2), Va 1 (Cello 1), Va 2 (Cello 2), Vc/Vl (Bassoon/Violin), S (Soprano), A (Alto), T (Tenor), B (Bass), and Org (Organ). The score is in common time, with a key signature of one flat. The music is divided into measures by vertical bar lines. Measure numbers 4 and 3 are indicated below the staff for the organ. Measure number 7 is indicated below the staff for the bassoon.

5

Musical score page 2. The score consists of 13 staves. The top section (measures 1-4) includes parts for Ob 1, Ob 2, Fg, Vi 1, Vi 2, Va 1, Va 2, and Vc/Vl. The bottom section (measures 5-8) includes parts for S, A, T, B, and Org. Measure 5 shows various rhythmic patterns, including sixteenth-note figures and eighth-note pairs. Measure 6 begins with a key signature of 6 sharps. Measure 7 begins with a key signature of 5 sharps. Measure 8 concludes with a key signature of 5 sharps.

Ob 1  
Ob 2  
Fg  
Vi 1  
Vi 2  
Va 1  
Va 2  
Vc/ Vl  
S  
A  
T  
B  
Org

6 6 # # # 5

9

Ob 1

Ob 2

Fg

Vi 1

Vi 2

Va 1

Va 2

Vc/ Vl

S

A

T

B

Org

12

Ob 1

Ob 2

Fg

Vi 1

Vi 2

Va 1

Va 2

Vc/ Vl

S

A

T

B

Org

5      6      4 3

# Gelobet

Ob 1

Ob 2

Fg

Vi 1

Vi 2

Va 1

Va 2

Vc/ Vl

**Solo**

S      Ge - lo - bet,      ge - lo - bet,      ge - lo - bet,      ge - lo - \_\_\_\_\_  
**Solo**

A      Ge - lo - bet,      ge - lo - \_\_\_\_\_ lo - bet,      ge - lo - \_\_\_\_\_

T      Ge - lo - bet,      ge - lo - \_\_\_\_\_ lo - bet,      ge - lo - \_\_\_\_\_  
**Solo**

B      Ge - lo - bet,      ge - lo - bet,      ge - lo - bet,      ge - lo - \_\_\_\_\_

Org

The musical score consists of two systems. The first system contains parts for Ob 1, Ob 2, Fg, Vi 1, Vi 2, Va 1, Va 2, and Vc/Vl. The second system begins with a vocal entry by Soprano (S), followed by Alto (A), Tenor (T), and Bass (B). The vocal parts sing the hymn tune "Ge - lo - bet," with lyrics provided for each measure. The organ (Org) part is located at the bottom of the page.

4

Ob 1  
Ob 2  
Fg  
Vi 1  
Vi 2  
Va 1  
Va 2  
Vc/ Vl

S A T B B Org

Tutti

lo - bet, ge - lo - \_\_\_\_\_ lo - bet, ge - lo - - bet, ge - lo - bet sei der

Tutti

lo - bet, ge - lo - - bet, ge - lo - \_\_\_\_\_ lo - bet, ge - lo - bet sei der

Tutti

8 bet, ge - lo - \_\_\_\_\_ lo - bet, ge - lo - - bet, ge - lo - bet sei der

Tutti

- bet, ge - lo - - bet, ge - lo - - bet, ge - lo -

Tutti

ge - lo - bet sei der

7

Ob 1  
Ob 2  
Fg  
Vi 1  
Vi 2  
Va 1  
Va 2  
Vc/ Vl

Solo

S  
A  
T  
B  
B  
Org

Herr, der Gott Is - ra - el, denn er hat be - su - - chet und er - lö - set, und er-lö-set,  
Herr, der Gott Is - ra-el, denn er hat be-su - - chet und er - lö-set,  
Herr, der Gott Is - ra-el, denn er hat be - su - - chet und er-lö-set,  
bet, der Gott Is - ra-el, denn er hat be - su-chet und er-lö-set,  
Herr, der Gott Is - ra-el,

5

10

Ob 1  
Ob 2  
Fg  
Vi 1  
Vi 2  
Va 1  
Va 2  
Vc/ Vl

S  
A  
T  
B  
Org

Tutti

und er-lö-set, und er-lö-set sein Volk, und er-lö-set sein

Tutti

und er-lö-set, und er-lö-set sein Volk, er hat be-su-chet und er-

Tutti

8 und er-lö-set, und er-lö-set sein Volk, denn er hat be-

Tutti

und er-lö-set, und er-lö-set sein Volk, hat be-

6

13

Ob 1  
Ob 2  
Fg  
Vi 1  
Vi 2  
Va 1  
Va 2  
Vc/ Vl

S  
A  
T  
B  
Org

**Solo**

Volk, und er-lö-set sein      Volk und hat uns auf-ge-rich-tet      ein Horn des Heils in dem  
lö - set sein      Volk      und

su-chet und er-lö-set sein      Volk

su-chet und er-lö-set sein      Volk

6    6                6    6    5  
4    3

16

Ob 1  
Ob 2  
Fg  
Vi 1  
Vi 2  
Va 1  
Va 2  
Vc/ Vl

S A T B Org

Hau- se, in dem Hau- se, in dem  
hat uns auf-ge-rich-tet ein Horn des Heils in dem Hau-  
**Solo**  
und hat uns auf - ge-rich-tet ein Horn des Heils in dem  
**Solo**  
und hat uns auf-ge-rich-tet

8

6 6

19

Ob 1  
Ob 2  
Fg  
Vi 1  
Vi 2  
Va 1  
Va 2  
Vc/ Vl

S A T B Org

Hau-se, in dem Hau- se sei - - nes Die-ners, in dem Hau -  
se, sei- nes Die-ners, in dem Hau - se, sei - nes  
Hau-se, in dem Hau- se sei - - nes Die-ners, in dem Hau -  
ein Horn des Heils in dem Hau- se sei - nes

6 6

22

Ob 1  
Ob 2  
Fg  
Vi 1  
Vi 2  
Va 1  
Va 2  
Vc/ Vl

S A T B Org

**Tutti**

se sei-nes Die-ners Da - vid. Und hat uns auf-ge-rich-tet ein Horn des Heils in dem  
**Tutti**  
 Die-ners, sei-nes Die-ners Da-vi-d.  
**Tutti**  
 8 se sei-nes Die-ners Da - vid, in dem Hau-  
**Tutti**  
 Die-ners, sei-nes Die-ners Da - vid. Und hat uns  
**Tutti**

6 4 3

25

Ob 1  
Ob 2  
Fg  
Vi 1  
Vi 2  
Va 1  
Va 2  
Vc/Vl  
S  
A  
T  
B  
Org

Hau- se sei-nes Die-ners Da - vid, in dem  
Heils in dem Hau-  
se, und hat uns auf - ge - rich-tet ein Horn des Heils  
auf-ge-rich-tet ein Horn des Heils

6                    6                    6

28

Ob 1  
Ob 2  
Fg  
Vi 1  
Vi 2  
Va 1  
Va 2  
Vc/Vl  
S  
A  
T  
B  
Org

Hau- se, in dem Hau- se, in dem Hau- se sei- - nes,  
se, in dem Hau- se, in dem Hau- se sei- - nes,  
in dem Hau- se sei- - nes Die- - ners,  
und hat uns auf-ge - rich - tet ein Horn des

6                    5                    6                    6

31

Ob 1

Ob 2

Fg

Vi 1

Vi 2

Va 1

Va 2

Vc/ Vi1

S

A

T

B

Org

— se sei - - nes Die-ners, sei - - nes Die-ners Da - vid, und hat uns auf - ge-richtet  
 sei - - nes Die - - ners, in dem Hau - se sei - - nes Die-ners Da - - vid, und hat uns auf - ge-richtet  
 8 und hat uns auf - ge-richtet ein Horn des Heils, ein Horn des Heils in dem Hau -  
 Heils in dem Hau - se sei - - nes Die-ners Da - - vid,

5      b



37

Ob 1  
Ob 2  
Fg  
Vi 1  
Vi 2  
Va 1  
Va 2  
Vc/Vl

S A T B Org

Hau - se sei - nes Die - ners Da - - vid.  
dem Hau - se sei - nes Die - ners Da - vid.  
8 vid, sei - nes Die - ners, sei - nes Die - ners Da - vid.  
Hau - se sei - nes Die - ners Da - vid.

6                          4 3

## Aria (Vers 1 und 4)

*Adagio*

Ob 1

Ob 2

Vi 1

Vi 2

Vc/ Vl

senza Violone

Solo

S

Org

Ge - lo - bet sei

7

Ob 1

Ob 2

Vi 1

Vi 2

Vc/ Vl

S

Gott,  
ge - lo-\_\_  
bet, ge-\_\_

Org

5 6

6

13

Ob 1  
Ob 2  
Vi 1  
Vi 2  
Vc/Vl  
S  
Org

bet, ge - lo - bet sei Gott.

6 6 6 6 6 6 6

19

Ob 1  
Ob 2  
Vi 1  
Vi 2  
Vc/Vl  
S  
Org

1. Wir la - gen in  
4. Was sei - ne Gna -

6 6 6 6

25

Ob 1  
Ob 2  
Vi 1  
Vi 2  
Vc/ Vl  
S  
Org

Sün-den und wa - ren ver - flucht, ver - flucht und wur - den mit Se - gen und  
- de den Vä - tern ver - spricht, ver - spricht wird reich - lich er - fü - let und

$\flat$   $\sharp$  6 6 6  $\sharp$  6 6 6 6 6 6 6 6

31

Ob 1  
Ob 2  
Vi 1  
Vi 2  
Vc/ Vl  
S  
Org

Gna - den be - sucht, denn Je - sus er - lö -  
feh - let uns nicht, der Gläu - bi - gen Hof

$\sharp$   $\sharp$  6 4  $\sharp$  6

37

Ob 1

Ob 2

Vi 1

Vi 2

Vc / VI

S

Org

set, er - lö - set aus ar - - ger Not,  
fen, der Gläu - bi - gen Hof - fen wird nim - mer zu Spott,

6 # 5 # 6 4

43

Ob 1

Ob 2

Vi 1

Vi 2

Vc/ Vl

S

Org

denn der Gläu - sus er - lö -  
bi - gen Hof -

6      6      6      6      #      #

49

Ob 1  
Ob 2  
Vi 1  
Vi 2  
Vc/ Vl

S

Org

set, er - lö - set aus ewi - - ger Not,  
fen, der Gläu - bi - gen Hof - fen wird nim - mer zu Spott,

6                    6                    6                    6                    6                    5                    6         6

55

Ob 1  
Ob 2  
Vi 1  
Vi 2  
Vc/ Vl

S

Org

ge - lo - bet sei Gott,  
ge - lo - bet sei

6                    6                    6                    6                    6                    6                    6

64

Ob 1  
Ob 2  
Vi 1  
Vi 2  
Vc/ Vl  
S  
Org

Gott, ge - lo - bet, ge -

5 6

70

Ob 1  
Ob 2  
Vi 1  
Vi 2  
Vc/ Vl  
S  
Org

bet, ge - lo-bet sei Gott.

6 6 5 5 4 3 6 6 6

## Vers 2 Basso solo

*Prestissimo*

Bass clef, common time, key signature one flat.

Organ (Org) and Violoncello/Viola (Vc/Vl) play eighth-note patterns.

Measure 1: Organ and Vc/Vl play eighth-note patterns. Measure 2: Organ and Vc/Vl play eighth-note patterns. Measure 3: Organ and Vc/Vl play eighth-note patterns. Measure 4: Organ and Vc/Vl play eighth-note patterns.

Measure 4: Bass clef, common time, key signature one flat.

Soprano vocal line:

Ge - lo - bet sei Gott, ge - lo - bet

Bass line (continuation of previous measure):

6 6 6 6

Measure 7: Bass clef, common time, key signature one flat.

Soprano vocal line:

ge - lo - bet sei Gott! Wir lit - ten des

Bass line (continuation of previous measure):

4 3 6 6 6 6

Measure 10: Bass clef, common time, key signature one flat.

Soprano vocal line:

Fein - des ge - wal - ti - gen Trutz, wir lit - ten des Fein - des ge - wal - ti - gen

Bass line (continuation of previous measure):

6 6 6

Measure 13: Bass clef, common time, key signature one flat.

Soprano vocal line:

Trutz, ge - wal - ti - gen Trutz.

Bass line (continuation of previous measure):

6 6 6 6

17

Vom

20

Hor-ne des Heils em-pfan-gen, em-pfan-gen wir Schutz,

23

denn Je-sus er-lö-set vom Teu-fel und Tod. Ge-

26

lo-bet, ge-lo-bet sei

29

Gott!

## Vers 3

## *Allegro*

4

Ob 1

Ob 2

Fg

Vi 1

Vi 2

Va 1

Va 2

Vc/ Vl

S

A

T

B

Org

lo - bet sei Gott.  
Wir wa - ren  
zu Skla - ven

lo - bet sei Gott.  
Wir wa - ren  
zu Skla - ven

lo - bet sei Gott.  
Wir wa - ren  
zu Skla - ven

lo - bet sei Gott.  
Wir wa - ren  
zu Skla - ven

7

Ob 1

Ob 2

Fg

Vi 1

Vi 2

Va 1

Va 2

Vc/ Vl

S

A

T

B

Org

der Ar - gen ge - macht,  
doch Je - sus hat

der Ar - gen ge - macht,  
doch Je - sus hat

der Ar - gen ge - macht,  
doch Je - sus hat

der Ar - gen ge - macht,  
doch Je - sus hat

5 3 6 3 6 3 6 6 6 6 6 6 6 6 6 3 3 5 3 3

10

Ob 1

Ob 2

Fg

Vi 1

Vi 2

Va 1

Va 2

Vc/ Vl

S

A

T

B

Org

Kräf - te und Frei - heit ge - bracht. Wir die - nen

Kräf - te und Frei - heit ge - bracht. Wir die - nen

Kräf - te und Frei - heit ge - bracht. Wir die - nen

Kräf - te und Frei - heit ge - bracht. Wir die - nen

6 3 6 3 6 4 5 6 6 6 6 3 6

13

Ob 1  
Ob 2  
Fg  
Vi 1  
Vi 2  
Va 1  
Va 2  
Vc/ Vl

S  
dem Her - ren, wir die - nen dem Her - ren

A  
dem Her - ren, wir die - nen dem Her - ren

T  
8 dem Her - ren, wir die - nen dem Her - ren

B  
dem Her - ren, wir die - nen dem Her - ren

Org

16

Ob 1

Ob 2

Fg

Vi 1

Vi 2

Va 1

Va 2

Vc/ Vl

S

A

T

B

Org

und dul - den die Not,  
ge - lo - bet,

und dul - den die Not,  
ge - lo - bet,

und dul - den die Not,  
ge - lo - bet,

und dul - den die Not,  
ge - lo - bet,

6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6

19

Ob 1  
Ob 2  
Fg  
Vi 1  
Vi 2  
Va 1  
Va 2  
Vc/Vl  
S  
A  
T  
B  
Org

ge - lo - bet, ge - lo - bet sei Gott.  
ge - lo - bet, ge - lo - bet sei Gott.  
ge - lo - bet, ge - lo - bet sei Gott.  
ge - lo - bet, ge - lo - bet sei Gott.

6 6 3 3 6 6 6 6 3 6 5 4 3

**Vers 4 = Vers 1**

## Vers 5

Ob 1

Ob 2

Fg

Vi 1

Vi 2

Va 1

Va 2

Vc/ Vl

S

**Solo**

A

O Auf- -gang aus der Höh, aus der Höh, o Auf- gang aus der Höh,

**Solo**

T

8 O Auf- -gang aus der Höh, aus der Höh, o Auf- gang aus der Höh,

B

Org

The musical score consists of ten staves. The top six staves represent instrumental parts: Ob 1, Ob 2, Fg, Vi 1, Vi 2, and Va/Vl. The bottom four staves represent vocal parts: Soprano (S), Alto (A), Tenor (T), and Bass (B). The organ part (Org) is on the bottom staff. The vocal parts (A and T) sing the text "O Auf- -gang aus der Höh, aus der Höh, o Auf- gang aus der Höh," twice. The first time, it is preceded by a "Solo" marking above the Alto staff. The second time, it is preceded by a "Solo" marking above the Tenor staff. The vocal parts sing in unison. The instrumental parts play various patterns, including sustained notes and rhythmic figures. The organ part provides harmonic support with sustained notes and chords.

5

Ob 1      Ob 2      Fg      Vi 1      Vi 2      Va 1      Va 2      Vc/ Vl      S      A      T      B      Org

be - schein' die fin-ster Höh-le geh'  
geh' auf in uns-rer See-le, geh'

$\begin{matrix} \sharp & 6 \\ \flat & 6 \end{matrix}$        $\begin{matrix} 4 & \sharp \\ \flat & \flat \end{matrix}$       6       $\begin{matrix} \flat & \sharp \\ \sharp & \flat \end{matrix}$        $\begin{matrix} \sharp & 6 \\ \sharp & 6 \end{matrix}$       6      6       $\begin{matrix} \flat & 6 \\ \sharp & \sharp \end{matrix}$       6

9

Ob 1

Ob 2

Fg

Vi 1

Vi 2

Va 1

Va 2

Vc/ Vl

S

A auf in uns-rer See-le be - schei- ne,

T 8 auf in uns-rer See-le, be - schei- ne,

B

Org

# 6 6 6 6 6

12

Ob 1

Ob 2

Fg

Vi 1

Vi 2

Va 1

Va 2

Vc/ Vl

S

A

T

B

Org

be-schein' die fin-stre Höh-le, dass ich im Lich-te  
be - schein' die fin-stre Höh-le, dass ich im Lich-te

15

Ob 1

Ob 2

Fg

Vi 1

Vi 2

Va 1

Va 2

Vc/ Vl

S

A

T

B

Org

geh', im Lich-te geh', dass ich im Lich-te geh'.

geh', im Lich-te geh', dass ich im Lich-te geh'.

$\begin{matrix} \sharp & \\ & 6 \end{matrix}$     $\begin{matrix} \sharp & \\ & 6 \end{matrix}$     $\begin{matrix} \sharp & \\ & 6 \end{matrix}$     $\begin{matrix} \flat & \\ & 6 \end{matrix}$     $\begin{matrix} \flat & \\ & 6 \end{matrix}$     $\begin{matrix} \sharp & \\ & 6 \end{matrix}$     $\begin{matrix} \sharp & \\ & 6 \end{matrix}$     $\begin{matrix} \sharp & \\ & 6 \end{matrix}$

18

Ob 1

Ob 2

Fg

Vi 1

Vi 2

Va 1

Va 2

Vc/ Vl

S

A

T

B

Org

**Solo**

Er-leuch-te uns, zei-ge uns Gna-de und

**Solo**

Er-leuch-te uns, zei-ge uns Gna-de und

**Solo**

Er-leuch-te uns, zei-ge uns Gna-de und

Er-leuch-te uns, zei-ge uns Gna-de und

22

Ob 1

Ob 2

Fg

Vi 1

Vi 2

Va 1

Va 2

Vc/ Vl

**Tutti**

S Frie - de, er - leuch - te uns, zei - ge uns Gna - de und

A Frie - de, er - leuch - te uns, zei - ge uns Gna - de und

T 8 Frie - de, er - leuch - te uns, zei - ge uns Gna - de und

B Frie - de, er - leuch - te uns, zei - ge uns Gna - de und

Org

**Tutti**

6                    6                    6



28

Ob 1

Ob 2

Fg

Vi 1

Vi 2

Va 1

Va 2

Vc/ Vl

**Tutti**

S      mit fröh-li-chem Lie-de,      wir dan-ken in - des-sen mit fröh-li-chem

S      Lie-de, mit fröh- li-chem Lie-de,      wir dan-ken in - des-sen mit fröh-li-chem

A      Tutti      mit fröh-li-chem Lie-de,      wir dan-ken in - des-sen mit fröh-li-chem

A      Lie-de, mit fröh li-chem Lie-de,      wir dan-ken in - des-sen mit fröh-li-chem

T      Tutti      mit fröh-li-chem Lie-de,      wir dan-ken in - des-sen mit fröh-li-chem

T      8      Lie-de, mit fröh li-chem Lie-de,      wir dan-ken in - des-sen mit fröh-li-chem

B      Tutti      mit fröh-li-chem Lie-de,      wir dan-ken in - des-sen mit fröh-li-chem

B      Lie-de, mit fröh li-chem Lie-de,      wir dan-ken in - des-sen mit fröh-li-chem

Org

6      6      6      5      6      5

32

Ob 1  
Ob 2  
Fg  
Vi 1  
Vi 2  
Va 1  
Va 2  
Vc/ Vl

S  
A  
T  
B  
Org

Lie - de.  
Lie - de.  
Lie - de.  
Lie - de.

6                    5      6

**Gelobet da capo**